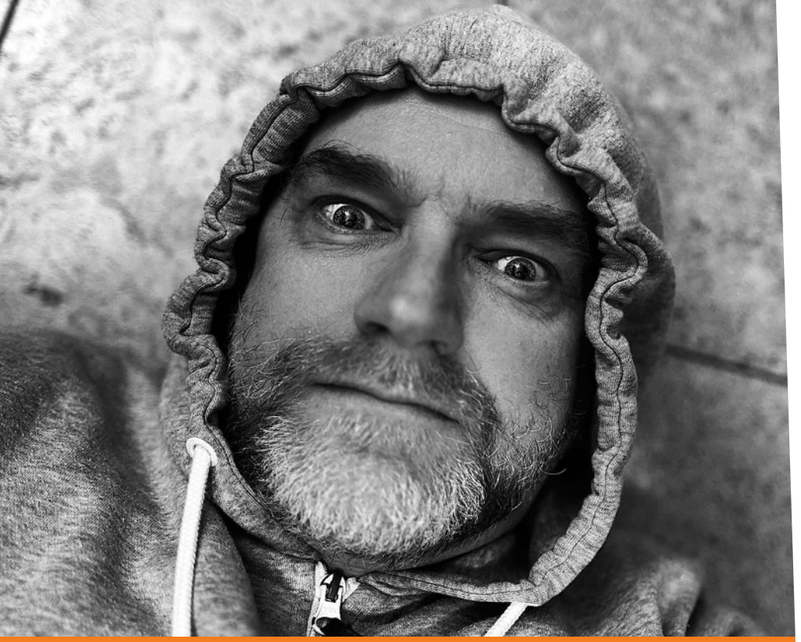


„Fotografie ist Jazz für die Augen.

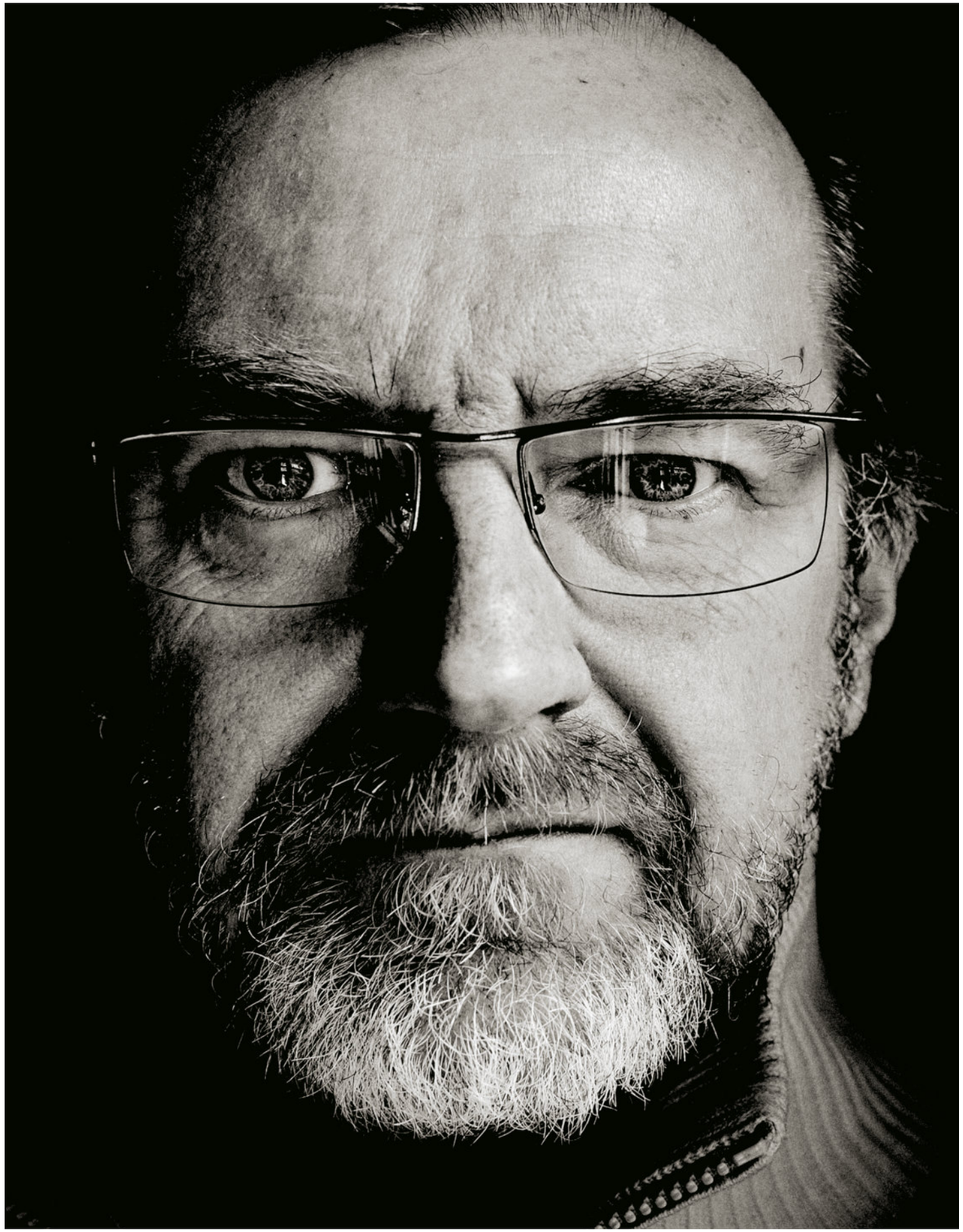
Alles, worum ich Sie bitte, ist,

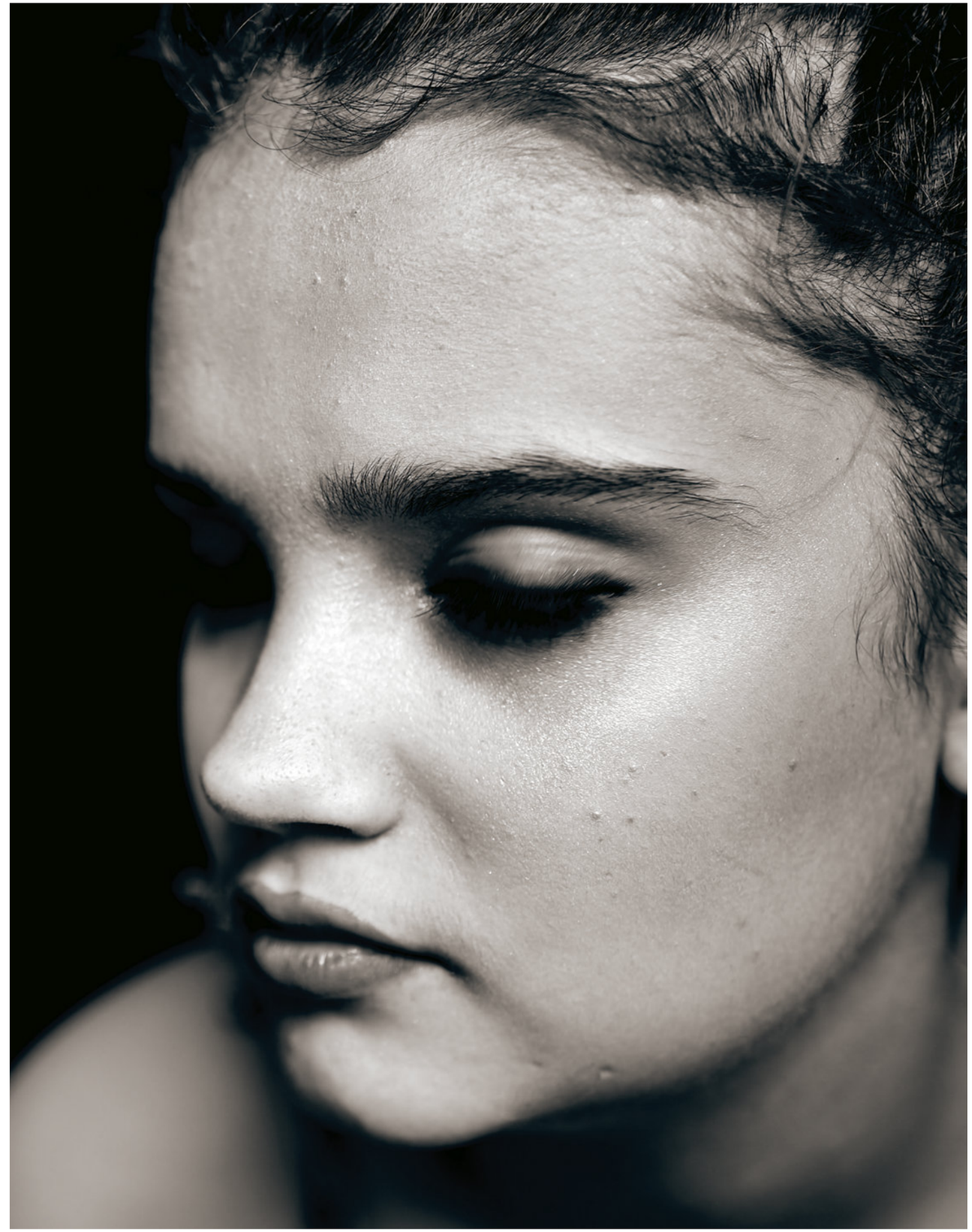
mit Ihren Augen zuzuhören.“

– William Claxton

drei

thomas-goetze-fotografie.de





Welche Bilder will ich machen?

Sigmund Graff wird zitiert mit dem Satz: *„Jedes Kunstwerk ist eigentlich eine Skizze, die erst durch unsere Fantasie vollendet wird.“*

Ich finde diesen Satz sehr tröstlich, gibt er mir doch die Möglichkeit alles mit dem Begriff Skizze erklären zu können. Selbst Halbgares kann ich damit durch Verweigern einer Antwort zur Kunst erheben.

Dabei will ich durchaus etwas schaffen, dass durch seinen Ausdruck auf etwas anderes verweist. Ich stelle Bilder, gegenüber, die sich in meinen Augen ergänzen, widersprechen, etwas beleuchten oder einfach nur anregen.

Dann gibt es Bilder, die für sich etwas anstoßen wollen. Oder ich kopiere einen Stil, der in mir etwas angeregt hat, und versuche diesen Impuls selber auszulösen. Ich nehme Sichtweisen großer Vorbilder auf und übertrage sie auf meinen Lebensraum und -umstände.

Immer wieder bin ich beeindruckt von der Kraft der Natur. Alleine ihre Anwesenheit, gepaart mit Licht, Schatten und einer nicht alltäglichen Perspektive erlauben mir Bilder zu schaffen, die sonst nicht entstehen können.

Ich schwafle. Ich versuche durch glitschige Worte eine Aura zu schaffen, die mein Antlitz in einem besseren Licht erscheinen lässt.

Da! Schon wieder.

Wahrscheinlich lässt sich Kunst nicht kopieren. Ich muss also etwas Neues finden. Ich denke, ein oder zweimal ist mir das schon gelungen.

> *Kunst wird erst dann interessant,*
> *wenn wir vor irgendetwas stehen,*
> *das wir nicht gleich restlos erklären können.*
>
> Christoph Schlingensief

ortofon
2M

Berliner Str

Wir sind immer für dich da. Hi!
Besuche unsere größte Filiale.

30
ZONE

Einbahnstraße

GOLDALM

RICHTUNG
VOHWINKEL
Alte Freiheit

„Was geschehen ist, wird wieder geschehen, / was getan wurde, wird man wieder tun: / Es gibt nichts Neues unter der Sonne. Zwar gibt es bisweilen ein Ding, von dem es heißt: / Sieh dir das an, das ist etwas Neues - / aber auch das gab es schon in den Zeiten, die vor uns gewesen sind.“
Prediger 1, Vers 9-10
Das sehe ich anders. Widersprich mir.
tg
thomas-goetze-fotografie.de